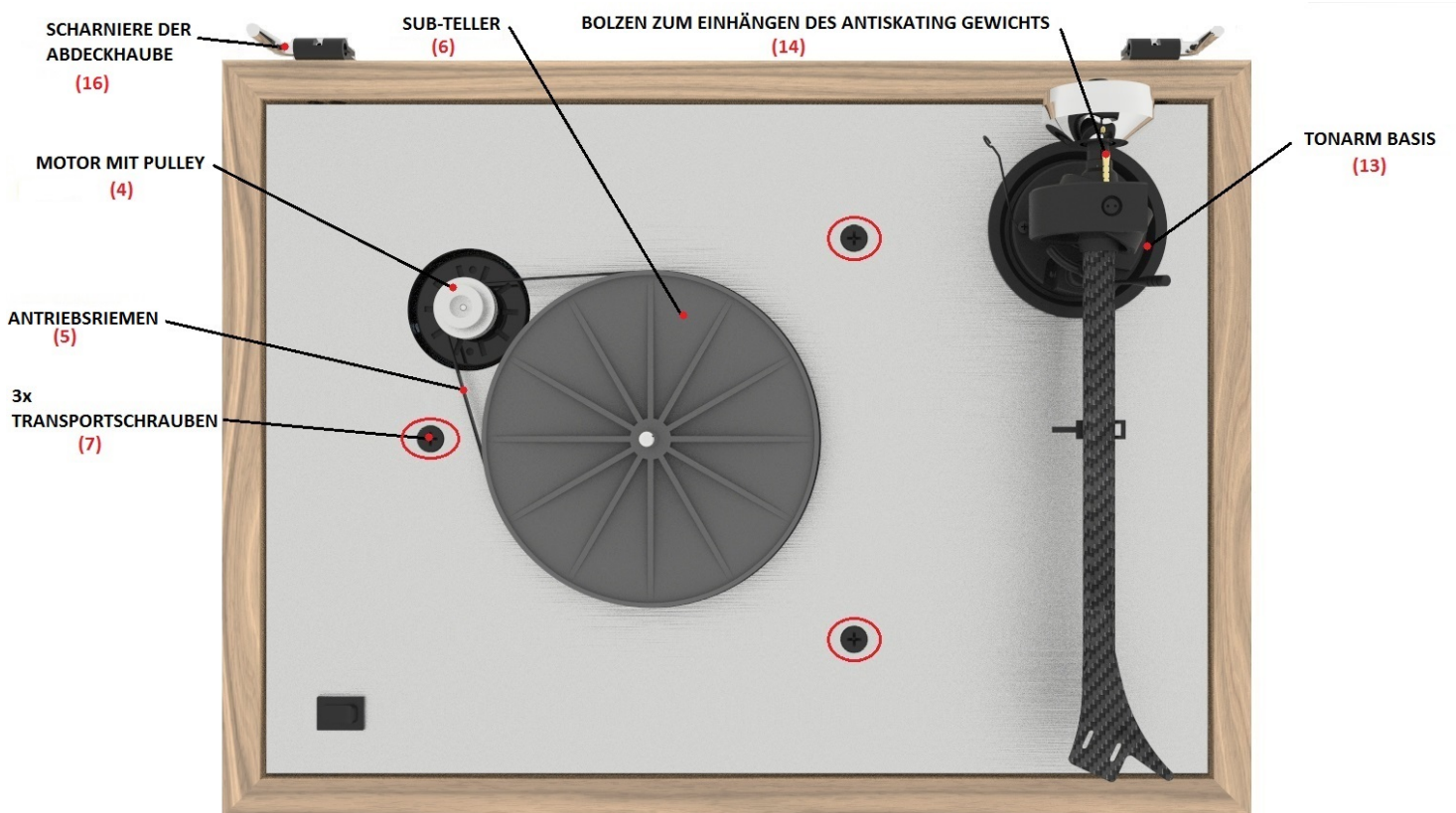
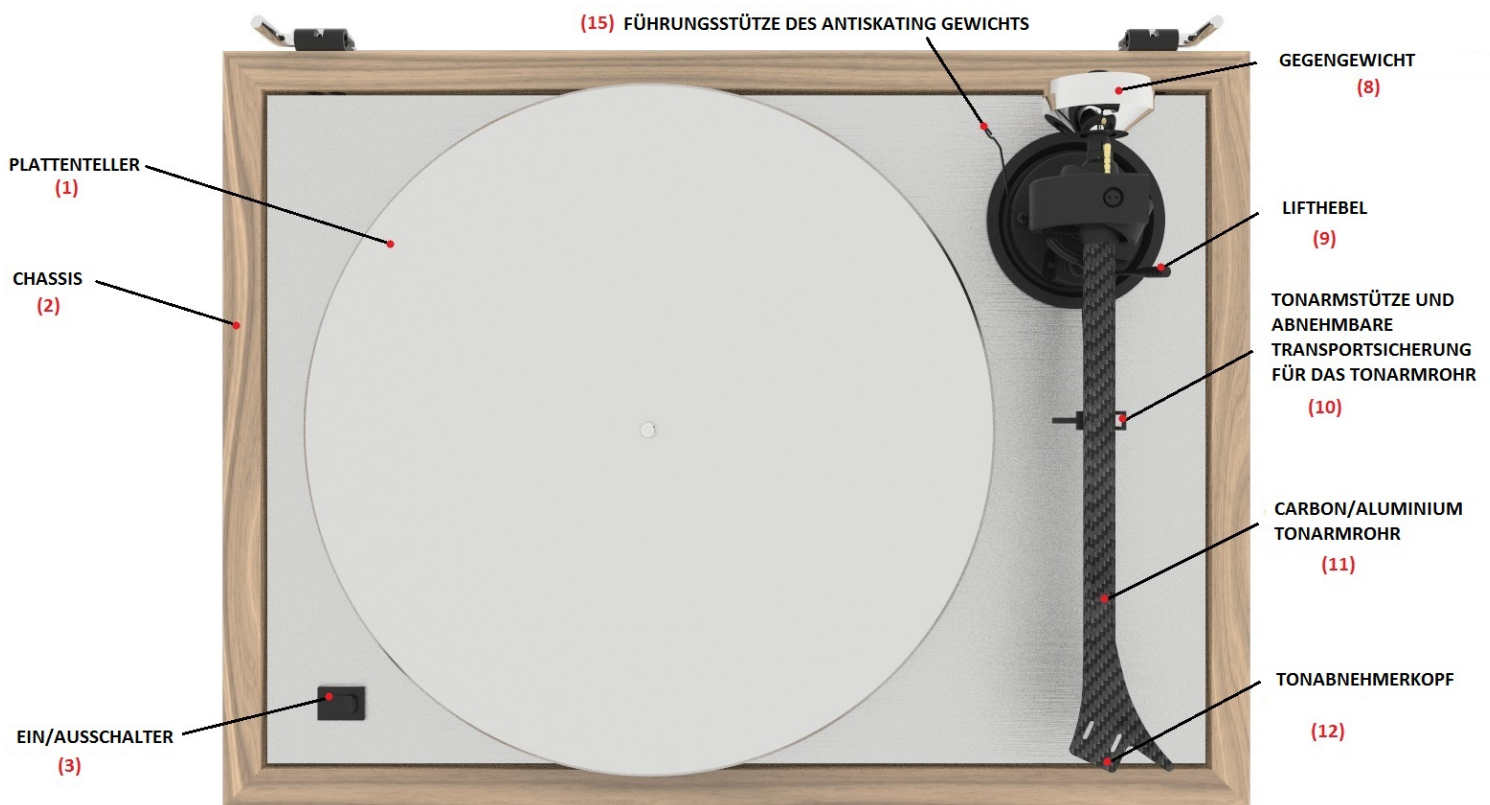
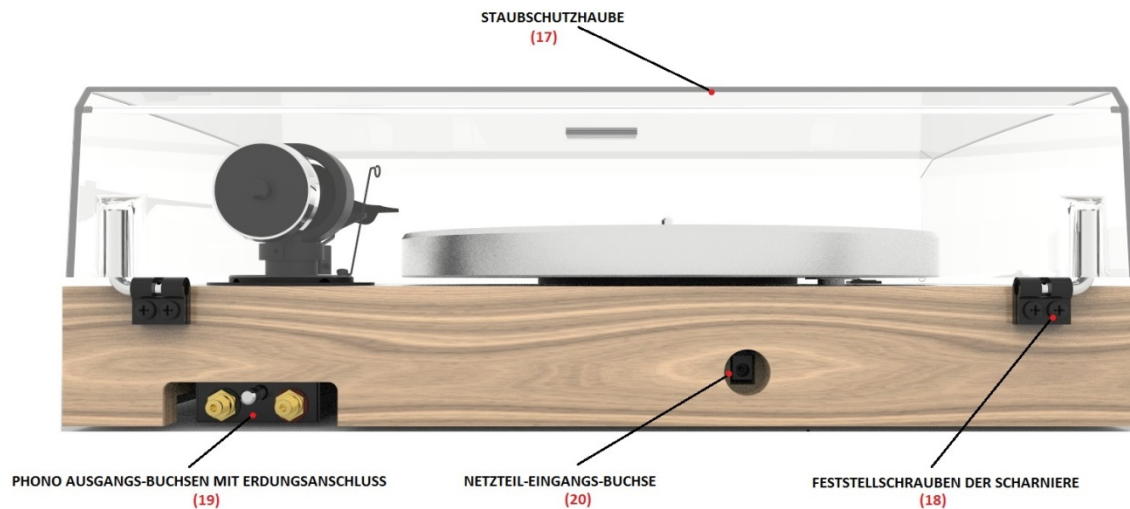




Bedienungsanleitung The Classic






Pro-Ject The Classic

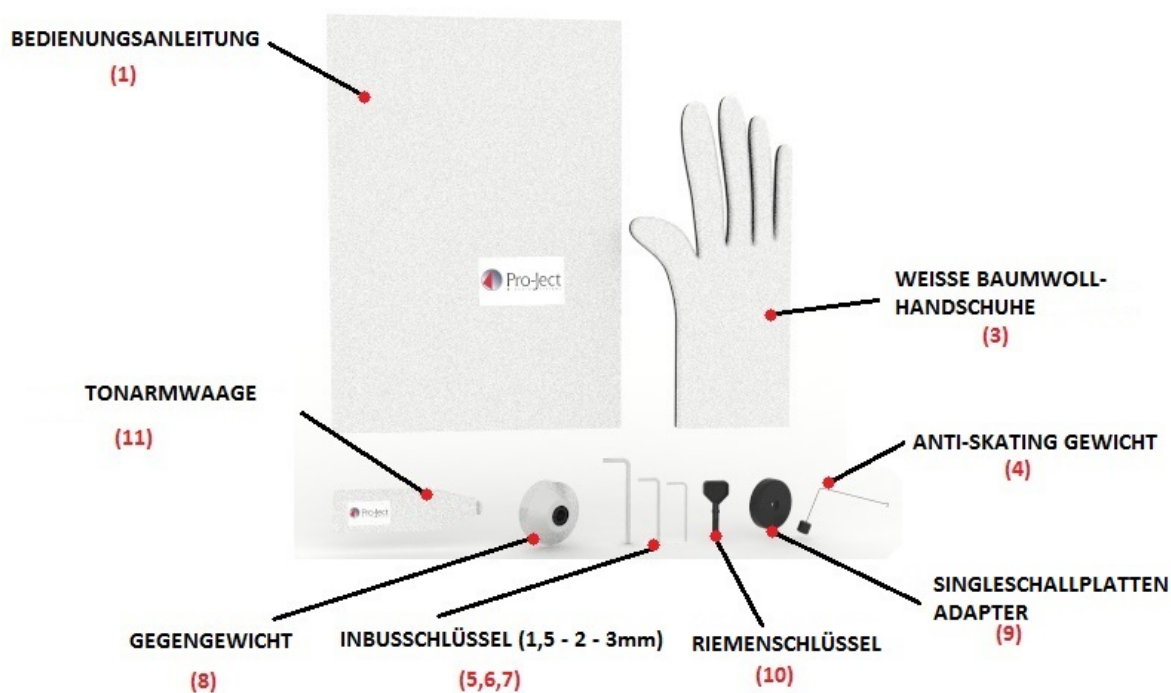
AUDIO SYSTEMS

Bedienelemente und Anschlussstellen

- (1) Plattenteller
- (2) Chassis
- (3) Ein/Ausschalter
- (4) Motor mit Pulley
- (5) Antriebsriemen
- (6) Sub-Teller
- (7) Transportschrauben
- (8) Gegengewicht
- (9) Lifthebel
- (10) Tonarmstütze und abnehmbare Transportsicherung für das Tonarmrohr
- (11) Carbon / Aluminium Tonarmrohr
- (12) Tonabnehmerkopf (Headshell)
- (13) Tonarmbasis
- (14) Bolzen zum Einhängen des Antiskatinggewichts
- (15) Führungsstütze des Antiskatinggewichts
- (16) Scharniere der Abdeckhaube
- (17) Staubschutzhaube
- (18) Feststellschraube der Scharniere
- (19) Phono-Ausgangsbuchsen mit Erdungsanschluss
- (20) Netzteil-Eingangsbuchse

Plattenspieler Zubehör

- (1) Bedienungsanleitung
- (2) Tonabnehmer Justagelehre (nicht abgebildet)
- (3) Weiße Baumwollhandschuhe
- (4) Antiskatinggewicht
- (5) Inbusschlüssel 1.5mm
- (6) Inbusschlüssel 2mm
- (7) Inbusschlüssel 3mm
- (8) Gegengewicht no. **183** für Systeme von **5 - 9g**
- (9) Singleschallplatten Adapter
- (10) Riemenschlüssel
- (11) Tonarmwaage
- (12) Connect IT E RCA (nicht abgebildet)
- (13) Tuch (nicht abgebildet)
- (14) Netzteil (nicht abgebildet)



INHALT

Plattenspieler Übersicht	2 - 3
Zubehör Übersicht	4

EINRICHTUNG UND INBETRIEBNAHME

1. Transportschrauben	7
2. Montieren und Verbinden des Systems	8
3. Auflagekraft einstellen	8
4. Antiskatingkraft einstellen	9
5. Anschluss an den Verstärker	9
6. Netzanschluss	10
7. Aufsetzen der Staubschutzhaube	10
8. Ein- und Ausschalten	10
9. Wechsel der Drehzahl	10
10. Einstellen der Tonarmhöhe	10
11. Azimuteinstellung	11
12. Nützliche Hinweise	11
13. Reinigung und Wartung	11

TECHNISCHE DATEN	12
------------------	----

GARANTIE UND SERVICE	13
----------------------	----

VERPACKUNG	14
------------	----

Einleitung

Wir bedanken uns für den Kauf eines Plattenspielers von Pro-Ject Audio Systems.

Das Gerät kann bei genauer Beachtung dieser Anleitung in kurzer Zeit Schritt für Schritt montiert und in Betrieb genommen werden.

Verschaffen Sie sich zunächst an Hand der Abbildungen und der folgenden Teileliste einen Überblick über alle Bedienelemente und Anschlussstellen. Die mit * bezeichneten Teile liegen unmontiert als Zubehör bei. Die erwähnten Abbildungen befinden sich teils im Bereich der entsprechenden Textpassagen und auf den Seiten 2-4.

Der Plattenspieler wird optional ab Werk mit einem montierten und justierten Tonabnehmer geliefert. ** Alle nachfolgend beschriebenen Montage- und Justagearbeiten für Tonabnehmer und Tonarmhöhe gelten daher für die Montage/Neumontage eines Tonabnehmers.



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung.



Besonders wichtiger Hinweis

Sicherheitshinweise

Verbinden Sie das Steckernetzteil des Geräts nur dann mit einer Steckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass Ihre Netzspannung, der auf dem Steckernetzteil angegebenen Spannung entspricht.

Um in einer Gefahrensituation die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können, muss das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose gezogen werden. Stellen Sie einen ungehinderten Zugang zur Netzsteckdose sicher.



Greifen Sie das Steckernetzteil immer am Gehäuse. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Fassen Sie das Steckernetzteil und das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.

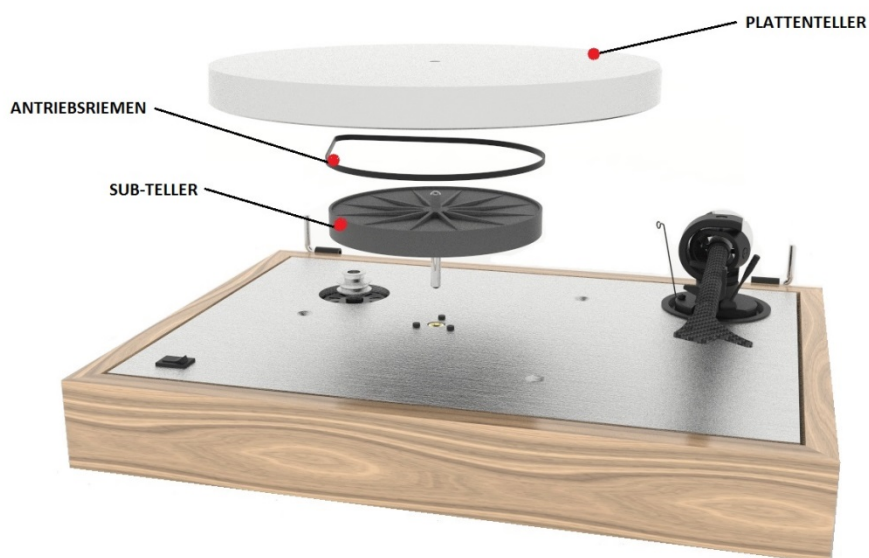
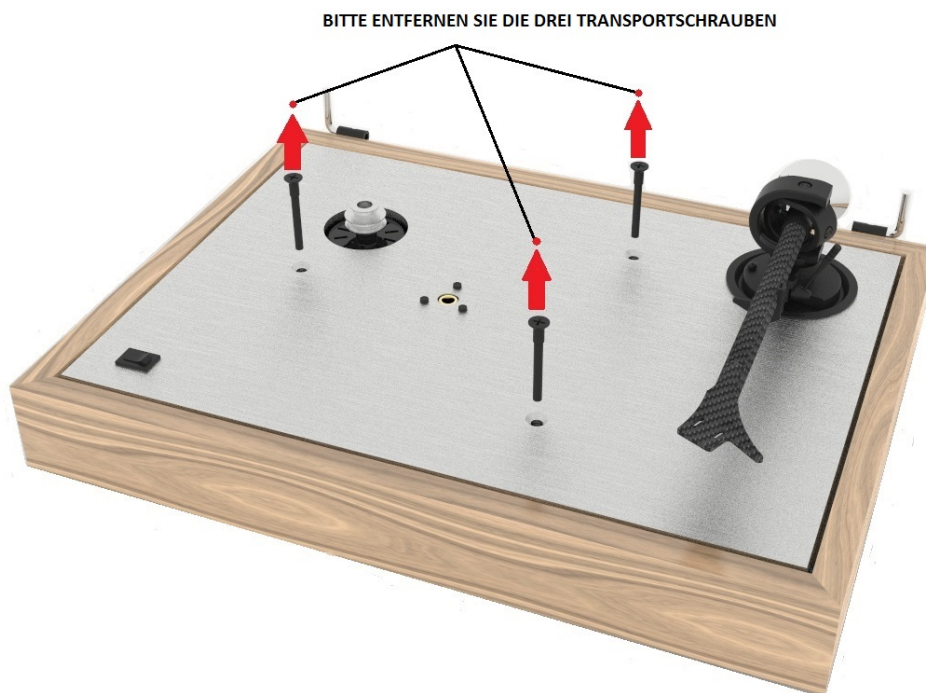
Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Sorgen Sie dafür, dass keine Flüssigkeit auf das Gerät tropft bzw. gespritzt wird. Stellen Sie niemals Wasserbehälter (z.B. Vasen) oder brennende Gegenstände (z.B. Kerzen) auf oder neben das Gerät. Ein Betrieb in feuchter oder nasser Umgebung ist nicht zulässig.

Eine über den Kopf gezogene Plastiktüte führt schnell zum Erstickungstod. Bewahren Sie deshalb Plastiktüten immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Einrichtung und Inbetriebnahme

1. Transportschrauben

Entfernen Sie die drei Transportschrauben (7) von der Oberseite des Chassis bevor Sie den Subteller (6), den Antriebsriemen (5) und den Plattenteller (1) installieren.



2. MONTIEREN EINES TONABNEHMERS

Falls ihr Plattenspieler ohne Tonabnehmer geliefert wurde, so können Sie Tonabnehmer mit Halbzoll-Befestigung montieren. Verschrauben Sie den Tonabnehmer (mit angebrachtem Nadelschutz) mit dem Tonabnehmerkopf (12). Ziehen Sie die Montageschrauben noch nicht fest.

Verbinden Sie den Tonabnehmer mit den Anschlusschuhlen der Tonarminnenverkabelung wie folgt:

Weißes Kabel	Signal linker Kanal (L+)
Rotes Kabel	Signal rechter Kanal (R+)
Blaues Kabel	Signalmasse linker Kanal (L-)
Grünes Kabel	Signalmasse rechter Kanal (R-)

Nur eine genaue Justage des Tonabnehmers kann die hervorragenden Klangeigenschaften des Plattenspielers voll zur Geltung bringen. Zum Einstellen des Tonabnehmers ist ein geeignetes Einstellwerkzeug wie z.B. die beige-packte Justagelehre (2) notwendig. Sollte Ihnen das Justieren des Tonabnehmers zu schwierig erscheinen, wird Ihnen Ihr Fachhändler gerne behilflich sein.

3. MONTIEREN DES GEGENGEWICHTES, AUFLAGEKRAFT EINSTELLEN

Das mitgelieferte Gegengewicht (8) ist für Tonabnehmermassen von 5 - 9g (Nr. 183) geeignet.

Stellen Sie zuerst die Auflagekraft und danach die Antiskating-Kraft ein.

Platzieren Sie das Gegengewicht (8) etwa in der Mitte des Montagebereichs.

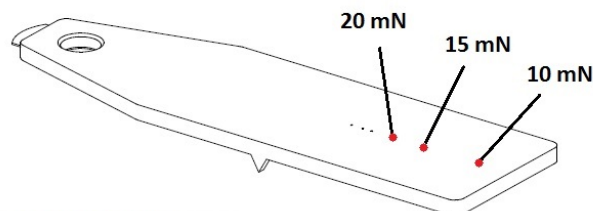
Bei ausgeschaltetem Motor und stehendem Plattenteller, platzieren Sie die Tonarmwaage (11) auf dem Plattenteller. Um die für den vormontierten Tonabnehmer (2M silver) empfohlenen 18mN Auflagekraft (1 mN = 0,1g / 0,1 Pond) einzustellen, platzieren Sie die Spitze der Nadel zwischen den beiden Punkten, welche 15mN und 20mN markieren.

Um den Auflagedruck einzustellen, bewegen Sie bitte das Gegengewicht (8) vorsichtig am hinteren Ende des Tonarmrohres entlang, bis der gewünschte Auflagedruck erreicht ist und die Tonarmwaage ausbalanciert ist. Der Auflagedruck wird erhöht indem Sie das Gegengewicht (8) in Richtung des Tonabnehmers bewegen und reduziert indem Sie es von diesem weg bewegen.

Sobald die Tonarmwaage ausbalanciert ist, haben Sie die korrekte Auflagekraft eingestellt. Sollte jedoch nicht genügend oder gar zu viel Auflagedruck angewendet worden sein, wird sich die Waage entweder nicht bewegen oder nach vorne kippen.



Um eventuelle Schäden zu vermeiden, empfehlen wir die Nadel von der Tonarmwaage zu nehmen während Sie Veränderungen am Auflagedruck vornehmen.

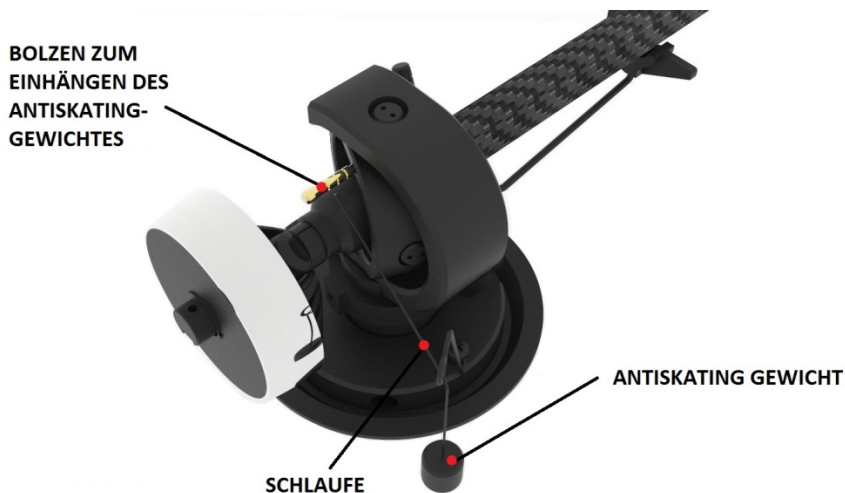
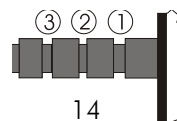


TONARMWAAGE

4. ANTISKATING

Der Wert für die Antiskating-Einstellung wird in Abhängigkeit zur eingestellten Auflagekraft gewählt. Hängen Sie die Schlaufe des Antiskating-Gewichts (4) in die entsprechende Rille des Bolzens (15), und führen Sie den Faden über die Rille des Führungsbolzens (14).

Auflagekraft	Rillen (1 – 3) des Bolzens (14)
10 – 14mN	1 (vom Lagerring aus betrachtet)
15 – 19mN	2
20mN und größer	3 " " "

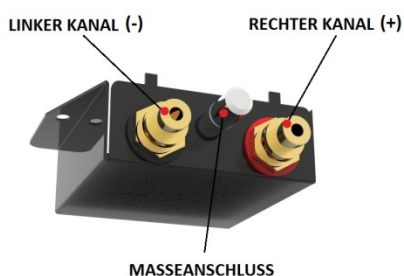


5. ANSCHLUSS AN DEN VERSTÄRKER

Der Plattenspieler hat vergoldete RCA Phono Buchsen (19), welche Ihnen ermöglichen, das mitgelieferte Verbindungskabel gegen ein höherwertiges, wie zB. **Pro-Ject Connect it C/CC/Si**, für den Anschluss an Ihren Verstärker zu tauschen. Verwenden Sie den Phono Eingang (manchmal als gram, disc oder RIAA benannt) Ihres Verstärkers. Stellen Sie sicher, dass der Phono Eingang die korrekten Werte und Verstärkung für Ihren Tonabnehmer bietet. Line Level Eingänge (wie CD, Tuner, Tape, AUX oder Video) sind nicht kompatibel. Achten Sie auf den korrekten Anschluss des rechten und linken Kanals. Der **RECHTE Kanal** ist üblicherweise **ROT** markiert, der **LINKE Kanal SCHWARZ** oder **WEISS**. Überprüfen Sie die Anleitung Ihres Verstärkers auf relevante Informationen. Verbinden Sie den Kabelschuh der Masseleitung mit dem Masseanschluss des Verstärkers.

Sollte Ihr Verstärker keinen passenden Phono Eingang aufweisen, ist eine separate Phono Vorstufe für MM oder MC Systeme nötig. Diese wird zwischen Plattenspieler und einem hochpegel Eingang des Verstärkers angeschlossen.

Für detaillierte Produktinformationen für Pro-Ject Audio Systems Verbindungskabel und Phono Vorstufen besuchen Sie bitte unsere Webseite: www.project-audio.com



6. NETZANSCHLUSS

Der Plattenspieler wird mit einem Netzteil passend für Ihr Land ausgeliefert. Überprüfen Sie die Angaben des Netzteils und jene Ihres Stromnetzes im Haus um sicherzustellen, dass diese miteinander kompatibel sind.



Verbinden Sie das beliebigem Netzteil zuerst mit der Netzteilbuchse (20) und anschließend mit dem Stromnetz.

7. AUFSETZEN DER STAUBSCHUTZHAUBE

Setzen Sie die Staubschutzhaube (17) auf die Scharniere, und stellen Sie durch Anziehen der Feststellschrauben (18) die Haltekraft der Scharniere ein.

8. EIN- UND AUSSCHALTEN

Durch Betätigen des Ein-/Ausschalters (3) starten bzw. stoppen Sie den Motor des Plattenspielers.

9. WECHSEL DER DREHZAHL

Um von der Geschwindigkeit 33 auf 45 U/Min zu wechseln, muss der Plattenteller (1) entfernt werden. Mit der Umlegehilfe wird der Antriebsriemen um den größeren Durchmesser des Antriebspulley (4) gespannt. Legen Sie danach den Plattenteller in seine Ausgangsposition zurück. Um zur Geschwindigkeit 33 U/min zurückzukehren, verfahren sie wie oben und legen den Antriebsriemen um den kleineren Durchmesser des Pulley.

10. EINSTELLEN DER TONARMHÖHE (VTA)

Legen Sie eine Schallplatte auf und entfernen Sie den Nadelschutz vom Tonabnehmer. Nach Absenken des Tonarmrohrs (11) mit dem Lifthebel (9), sollte der weiße Strich auf dem Tonarmrohr (11) parallel zur Schallplatte stehen. Ist dies nicht der Fall, kann nach Lösen der zwei Innensechskant-Schrauben in der Tonarmbasis der Schaft des Tonarmes soweit in der Basis hinauf- bzw. hinunterbewegt werden, bis die Parallelität erreicht ist. Danach werden beide Schrauben wieder gefühlvoll angezogen.

VTA EINSTELLSCHRAUBEN



11. AZIMUTEINSTELLUNG

Die Oberkante des Tonabnehmergehäuses muss parallel zur Plattenoberfläche ausgerichtet sein, damit der Abtastdiamant die Rille genau abtasten kann

Am hinteren Ende des Tonarmrohres (11) befindet sich eine kleine Madenschraube, nach deren Lösen der horizontale Abspielwinkel (Azimut) eingestellt werden kann.

Lösen Sie die Madenschraube (Achtung: Nicht heraus drehen!) soweit, dass sich das Tonarmrohr (11) leicht um seine Längsachse drehen lässt. Mit Hilfe z.B. eines Geodreieckes lässt sich nun die Oberkante des Tonabnehmergehäuses parallel zur Schallplatte einstellen. Dazu stellen Sie das Geodreieck mit seiner Basislinie auf den Plattenteller und richten die Oberkante des Tonabnehmergehäuses an den Parallellinien aus.



12. TIPPS UND HINWEISE

Die Staubschutzhaube erzeugt und verstärkt während des Abspielvorganges Resonanzen, die sich störend auf das Klangbild auswirken können. Damit der Plattenspieler seine überragenden Klangeigenschaften voll entfalten kann, empfehlen wir Ihnen daher, beim Abspielen von Schallplatten, die Staubschutzhaube nicht aufzusetzen. Das Laufwerk sollte auf einer möglichst resonanzfreien Unterlage (z.B. Multiplex-Platte, Holz) aufgestellt werden.

13. REINIGUNG UND WARTUNG

Das Gerät kann mit einem feuchten Antistatik- oder Mikrofasertuch gereinigt werden und ist darüber hinaus bei sachgerechter Nutzung wartungsfrei. Die Verwendung trockener Tücher kann zu statischer Aufladung und Kratzern führen.

Sollte das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb sein, nehmen Sie bitte den Antriebsriemen ab um einem vorzeitigen Verschleiß des Riemens, durch Dehnung, vorzubeugen.



Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vom Stromnetz!

TECHNISCHE DATEN

Pro-Ject THE CLASSIC mit Pro-Ject 9" Carbon/Alu Sandwich Tonarm

Mögliche Umdrehungszahlen	33/45 U/min.
Drehzahlabweichungen	33: $\pm 0,15$ % 45: $\pm 0,12$ %
Drehzahlschwankungen	33: $\pm 0,11$ % 45: $\pm 0,10$ %
Rumpeln	70dB
Effektive Tonarmmasse	13,5g
Effektive Tonarmlänge	9 " (230mm)
Überhang	18mm
Leistungsaufnahme	5W/ >0,5W Standby
Netzteil	15V/ 1,6 A DC, Universalnetzteil
Abmessungen (B x H x T)	462 x 131 x 351mm, Staubschutzhaube offen 462 x 423 x 390mm
Gewicht	10,2 kg

Technische Daten MM Tonabnehmer Ortofon 2M Silver

Übertragungsbereich	20-22.000Hz
Kanaltrennung	23dB/1kHz
Ausgangsspannung	4mV
Empfohlene Abschlussimpedanz	47kohms/amplifier connection – MM-input
Nadelnachgiebigkeit/Typ	20 μ m/mN – elliptisch
Empfohlene Auflagekraft	18mN
Gewicht	7,2g

Mögliche Bedienfehler und Störungen

Plattenspieler von Pro-Ject Audio Systems werden mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegen ständigen Kontrollen. Störungen, die bei allen technischen Geräten nie ganz auszuschließen sind, liegen nicht immer an Material- oder Fertigungsfehlern. Sie können auch durch Bedienfehler oder andere ungünstige Umstände auftreten. Nachstehend führen wir die häufigsten Fehlersymptome auf:

Der Plattenteller dreht sich nicht wenn das Gerät eingeschalten ist:

- Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen oder die Steckdose führt keine Netzspannung.
- Der Antriebsriemen ist nicht richtig aufgelegt oder abgefallen.

Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen:

- Die Signalverbindung an folgenden Stellen der Anlage (x / y) ist bedingt durch nicht korrekt aufgesetzten Steckern, einen Kabelbruch oder durch eine fehlerhafte Lötstelle an den Steckern unterbrochen:
Tonabnehmer / Anschlusschuhe der Tonarm-Innenverkabelung.
Phonokabel / Phonoeingang des Verstärkers.
Externer Phono-Vorverstärker / hierfür belegter Hochpegeleingang des Verstärkers.
- Der Eingangswahlschalter steht in einer falschen Position.
- Der Verstärker ist nicht eingeschaltet oder defekt.

Sehr leises Signal auf beiden Kanälen

- Das Phonokabel ist an einem Hochpegeleingang des Verstärkers wie z.B. TAPE, AUX, DAT oder VIDEO angeschlossen.

Starkes Brummen bei der Wiedergabe

- Der / die Kabelschuh(e) der Masseleitung, der Massekontakt eines der RCA/Cinch-Stecker des Phonokabels Signalkabels hat / haben keinen Kontakt.
- Einer oder beide der Masse führenden Anschlusschuhe am Tonabnehmer hat / haben keinen Kontakt.

Jaulende Tonwiedergabe auf beiden Kanälen

- Der Antriebsriemen ist defekt oder verschmutzt.
- Das Tellerlager ist verschmutzt oder verharzt.

Im Servicefall

Haben Sie einen Fehler trotz Beachtung obiger Hinweise nicht beheben oder bestimmen können, fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an die für Ihr Land zuständige Vertretung:

Audio Trade GmbH	Audio Tuning GmbH	Marlex Audiophile Produkte
Schenkendorfstraße 29	Margaretenstraße 98	Stampferbacherstraße 40
D-45472 Mülheim an der Ruhr	A-1050 Wien	CH-8006 Zürich
Tel.: 0208-882 660	Tel.: 01-544 85 80	Tel.: 044-350 49 35
Fax: 0208-882 66 66	Fax: 01-544 85 80 33	Fax: 044-350 49 35
E-Mail: service@audiotra.de	E-Mail: service@audiotuning.at	E-Mail: mail@marlex.ch
Internet: www.audiotra.de	Internet: www.audiotuning.com	Internet: www.marlex.ch

Wir empfehlen Ihnen den Originalkarton aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Plattenspielern, die uns im Originalkarton zugehen, werden Garantieleistungen erbracht.

Verpacken Sie bitte vor jedem Transport alle Einzelteile des Plattenspielers gemäß der beiliegenden Zeichnung. Der Plattenspieler darf nur mit abgenommenem Plattenteller, abgeschraubten Füßen, abgenommenem Antiskating-Gewicht, demontiertem Gegengewicht sowie angebrachtem Nadelschutz und mit montierter Transportsicherung für das Tonarmrohr versandt werden.

Copyright

Pro-Ject Audio Systems © 2016, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter www.audiotra.de/entsorgung. In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.

